

# Prof. Uli Rothfuss

Stein, den 23, Juli 2021

Herrn  
Regierenden Bürgermeister  
Michael Müller  
Senatskanzlei  
Jüdenstr. 1  
10178 Berlin

## **Protest und Entsetzen über die Aufhebung des Ehrengrabes in Berlin für Oskar Loerke**

Sehr geehrter Herr Regierender Bürgermeister,  
lieber Michael,

als **Präsident der Europäischen Autorenvereinigung Die KOGGE**, wie auch als **Mitglied des Internationalen PEN**, beides internationale Schriftstellervereinigungen, die rund 100 Jahre bestehen und die als Hauptaufgaben das Wirken gegen Menschenrechtsverletzungen, gegen Rassismus, gegen Ausgrenzung, sowie für Völkerverbindung und Grenzüberschreitung arbeiten, möchte ich schärfstens gegen die offenbar auf deine Vorlage hin getätigte Senatsentscheidung, das Ehrengrab und damit die sichtbare Erinnerung in Berlin an den Lyriker und Lektor Oskar Loerke, in der Weimarer Republik und zu Beginn der Nazizeit eine der wichtigen, entscheidenden intellektuellen Figuren als Literat und Mensch gegen den aufkommenden Rassenhass und Größenwahn, aufzugeben – mit der Begründung, ein „fortlebendes Andenken von Oskar Loerke sei nicht mehr erkennbar“.

Das, ehrlich, lieber Michael, spricht all den Intellektuellen, die sich im aufkommenden Nazismus den radikalen, menschenverachtenden Entwicklungen entgegengestellt haben, Hohn. In heutigen Zeiten, wo wir wieder mit wachsendem Antisemitismus, mit offenem Hass dem Anderen, Fremden gegenüber, zu kämpfen haben, wären entgegengesetzte Zeichen die richtigen: wenn schon, von wem auch immer das fortlebende Andenken nicht mehr erkennbar ist, müsste dem entgegengewirkt werden, z.B. mit offiziellen Gedenkveranstaltungen zu Geburtstagen, mit dem Auftritt exponierter Politiker wie des Kultursenators oder des Regierenden Bürgermeisters, um Zeichen zu setzen und zu statuieren, dass sich diesen auch heute zu sehenden Entwicklungen mutig entgegengestellt wird. Stattdessen ein Aufgeben, ein den Schwanz einziehen, vor den Rechten, die immer unverhohlener ihre Menschenverachtung äußern.

Ich bin auch Mitglied der SPD, und war immer stolz darauf, Mitglied einer alten, menschlichen Werten verbundenen Partei zu sein. Dein Agieren in diesem Fall, lieber Michael, macht mich überhaupt nicht stolz. Eher lässt es mich fragen, wo solche Maßnahmen, getragen von führenden Vertretern des Staates, hinführen.

PhDr., M.Sc., Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Dipl. TKM (ÖIF), Dr. phil. h.c. (Staatl. Univ. Tiflis)  
**Rektor der Akademie Faber-Castell**  
**Präsident Europ. Autorenvereinigung Die KOGGE, Mitglied Internationaler PEN**  
**Mitglied Académie Européenne des Arts, Sciences et Lettres, Paris**  
**Mitglied International Institute for Human Rights, Strasbourg**

Karlstr. 10 D-90513 Zirndorf Tel. +49.(0)911.25529617  
Marktplatz 20 D-75365 Calw  
mobil +49 1520 1604299 email [URothfuss@gmx.de](mailto:URothfuss@gmx.de) [www.uli-rothfuss.de](http://www.uli-rothfuss.de)

## Prof. Uli Rothfuss

Ich bitte dich, lieber Michael, eindringlich anzustoßen, dass entscheidende Stellen in den Senatsverwaltungen diese Entscheidung überdenken und dem Senat mit erneuter Begründung zur Entscheidung vorlegen.

In der Hoffnung, gute Nachrichten zu hören verbleibe ich mit besten Wünschen



Uli Rothfuss

PhDr., M.Sc., Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Dipl. TKM (ÖIF), Dr. phil. h.c. (Staatl. Univ. Tiflis)  
**Rektor der Akademie Faber-Castell**  
**Präsident Europ. Autorenvereinigung Die KOGGE, Mitglied Internationaler PEN**  
**Mitglied Académie Européenne des Arts, Sciences et Lettres, Paris**  
**Mitglied International Institute for Human Rights, Strasbourg**

Karlstr. 10 D-90513 Zirndorf Tel. +49.(0)911.25529617  
Marktplatz 20 D-75365 Calw  
mobil +49 1520 1604299 email [URothfuss@gmx.de](mailto:URothfuss@gmx.de) [www.uli-rothfuss.de](http://www.uli-rothfuss.de)